

Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Requisiteurin Requisiteur

INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Ausbildung.....	2
Weiterbildung.....	2
Aufstieg.....	3
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	3

TÄTIGKEITSMERKMALE

RequisiteurInnen organisieren die stilgerechte und wirkungsvolle Ausstattung aller Arten von Theater- und Filmproduktionen mit Kleingegenständen und mobilen Dekorationen. Sie sind für die Organisation, Bereitstellung und Kalkulation der **Ausstattungsgegenstände** (Requisiten) verantwortlich.

RequisiteurInnen studieren das jeweilige Drehbuch oder Manuskript. Sie besprechen mit den Szenenbildnern und mit der Regie das dramaturgische und stilistische Konzept der Aufführung. Sie erstellen die Requisitenliste und bereiten die Bühne oder das Studio für die bevorstehende Probe, Aufführung oder Sendung her.

AußenrequisiteurInnen sorgen vor Beginn der Dreharbeiten dafür, dass alle erforderlichen Requisiten vor Ort vorhanden sind. Sie stellen die Requisiten bereit, die im Ausstattungskonzept der FilmarchitektInnen vorgesehen sind.

InnenrequisiteurInnen sorgen dafür, dass während der Produktion und während der Vorstellung alle Gegenstände genau in der vorgesehenen Weise griffbereit platziert sind.

RequisiteurInnen führen auch Buch über den Bestand an lagernden Requisiten. Sie sorgen für die Einhaltung der richtigen Temperatur und Luftfeuchtigkeit der Requisitensammlung. Der vorhandene Bestand an Materialien, Gegenständen und Kostümen wird als Fundus bezeichnet. Falls erforderlich, organisieren sie die Änderung, Reparatur oder Neubeschaffung einzelner Teile oder Kostüme.

Die konkrete Arbeit an einem Thema erfordert die Einarbeitung in das entsprechende Umfeld und die Beschäftigung mit unterschiedlichem Quellenmaterial. RequisiteurInnen arbeiten eng mit BühnenbildnerInnen und dem Regieteam zusammen.

Siehe auch die Berufe [RegisseurIn](#), [BühnenbildnerIn](#) und [BildhauerIn](#).

ANFORDERUNGEN

Einfallsreichtum, Geschicklichkeit in der Umsetzung von Ideen, Improvisationsvermögen, Organisationsgeschick Ordnungssinn und Handgeschicklichkeit. Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten nachts und am Wochenende.

Zum Teil ist körperliche Belastbarkeit (Heben schwerer Gegenstände) gefragt.

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

RequisiteurInnen arbeiten bei Theaterbetrieben und Fernsehanstalten, Opern- und Schauspielhäusern, in Betrieben der Filmwirtschaft, in Werkstätten oder Dekorationswerkstätten. Die Tätigkeit erfolgt zum Teil im Angestelltenverhältnis, vielfach jedoch freiberuflich und projektbezogen. KulissenmalerInnen arbeiten insbesondere bei Theater- und Musicalbühnen sowie bei Filmproduktions- und Filmausstattungsfirmen.

AUSBILDUNG

Die Ausbildung zur/m Requisiteur/in ist nicht formal geregelt. Eine handwerkliche Ausbildung sowie eine erste Berufspraxis (Volontariat, Projektarbeit) beim Theater oder Fernsehen wird allgemein als Grundvoraussetzung betrachtet.

Akademisch ausgebildete RequisiteurInnen sind meist als **künstlerische** und **organisatorische** MitarbeiterInnen tätig. Sie arbeiten bei Film-, Fernseh- und Theaterproduktionen und müssen daher die technischen Abläufe kennen. Eine Bildung in den Bereichen Milieukunde, Kunst- und Kulturgeschichte ist ebenso nötig.

Uni und Kunstakademien: Z.B.: Bühnengestaltung, Design (Mode), Film und Fernsehen, Theater-, Film- und Mediengeschichte, Regie, Theater-, Film- und Medienwissenschaft.

Ausbildungen im [Ausbildungskompass](#)

Niederösterreich

[Universitätsstudium Innenarchitektur & 3D-Gestaltung \(BA\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

New Design University Privatuniversität
Adresse: 3100 St. Pölten, Mariazeller Straße 97a
Webseite: <https://www.ndu.ac.at/>

WEITERBILDUNG

Fort- und Weiterbildung erfolgt durch praktisches Arbeiten und der Teilnahme an Symposien und Workshops. Institute für angewandte Medien bieten die Ausbildung zum/zur geprüften Requisiteur/in aus. Relevante Bereiche sind z.B. historische und moderne Waffen, Tafeldekoration, Stilkunde, Buchhaltung, Kostenrechnung, Vertragsrecht, Technisches Zeichnen, Arbeitssicherheit, Pyrotechnik, Spezialeffekte und viele andere Dinge.

Es besteht ein Angebot an Universitätslehrgängen, z.B. „Certified Program: Visuelle Kompetenzen“ oder „TV- & Film-Produktion“ (Privatuniversität). Eine spezialisierte Ausbildung für historische und technisch-moderne Bühnengestaltung ist "Bühnengestaltung (Stagedesign)".

Die Industrie- und Handelskammer bietet Infos über Weiterbildungskurse in Österreich. Möglich ist z.B. die Weiterbildungsprüfung zum staatlich anerkannten Abschluss "Geprüfter Requisiteur".

AUFSTIEG

In größeren Theaterbetrieben und Schauspielhäusern kann eine Position als FundusverwalterIn bzw. KostümmagazinverwalterIn angestrebt werden.

Je nach Interesse und Zusatzqualifikation können RequisiteurInnen auch als RüstmeisterIn arbeiten. Sie stellen Rüstungen, Panzerhemden, Helme oder Masken aus Metall her. Von Vorteil ist hier eine Ausbildung in einem Metallberuf oder Waffentechnik und Arbeitssicherheit. In der Rüstmeisterei arbeiten Fachleute auch mit Chemikalien, Pyrotechnik und Platzmunition.

Die Infos entstammen teilweise der [Website](#): Theatererhalterverband Österreichischer Bundesländer und Städte, abgerufen im Mai 2018.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

Für Film-, Bühnen- und Medienschaffende kann das Einstiegseinkommen nicht eindeutig bestimmt werden, deshalb entfällt hier die Darstellung.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 29.06.24

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!